

Schreckensnachricht erreicht e Merkel bei Integrationsfeier

Veröffentlicht am 20.12.2016 | Lesedauer: 2 Minuten

Es sollte eine fröhliche Feierstunde für Integrationshelfer im Kanzleramt sein: Angela Merkel sprach über Meinungsvielfalt, machte Selfies mit jungen Menschen. Dann trafen die ersten Meldungen ein.

Bundeskanzlerin Angela Merkel (CDU) nimmt am Montagabend, als die ersten Rettungskräfte auf dem verwüsteten Weihnachtsmarkt eintreffen, an einer Feierstunde für Integrationshelfer teil. Die vorwiegend jungen Teilnehmer der Veranstaltung feiern die Kanzlerin.

Merkel klatscht zur Gospel-Musik eines Hamburger Schülerchors. Sie lächelt, als sie vor der großen Treppe im Bundeskanzleramt ans Rednerpult tritt. Sie spricht über Integration und Diskriminierung. Merkel sagt: „Es gibt immer Menschen, die müssen etwas länger überzeugt werden. Es gibt sogar Menschen, die hören gar nicht hin. Dann muss man dann auch einfach seinen Weg weitergehen. Das gehört auch zur Meinungsvielfalt dazu.“

Frenetischer Applaus. Dann hält die Gäste nichts mehr auf ihren Sitzen. Sie stürmen zu Dutzenden die Treppe hinunter, jeder von ihnen will ein „Selfie“ machen mit der Integrationsbeauftragten der Bundesregierung, Aydan Özoguz (SPD), und mit der Kanzlerin.



Merkel am Montagabend im Kanzleramt

Quelle: REUTERS/ X90 145

Gegen Ende der Veranstaltung treffen die ersten Meldungen von den schrecklichen Ereignissen auf dem Weihnachtsmarkt rund um die Gedächtniskirche ein. Ein Lastwagen war in die Menge gerast. Mindestens zwölf Menschen starben, 48 wurden verletzt.

Bei der Berliner Polizei geht man davon aus, dass es sich bei dem festgenommenen Pakistaner nicht um den Todesfahrer handelt. Das erfuhr die „Welt“ aus ranghohen Sicherheitskreisen.

Mehr zu dem Terroranschlag in Berlin:

Kanzlerin Angela Merkel „Das wäre besonders widerwärtig“

So verlief die Todesfahrt auf dem Berliner Weihnachtsmarkt

Ermittler vernehmen mutmaßlichen Todesfahrer

Mutiger Zeuge führt die Polizei zum Todesfahrer

Lkw rast auf Berliner Weihnachtsmarkt: Alle aktuellen Entwicklungen in unserem Live-Ticker